



25.02.2025 16:20 CET

Christoph Werner: Deutsches Lieferkettengesetz aussetzen

In einer Befragung des Handelsblatts von Familienunternehmerinnen und -unternehmern in Deutschland kommentiert Christoph Werner, Vorsitzender der Geschäftsführung von dm-drogerie markt, das Ergebnis der vorgezogenen Bundestagswahl. Das Wahlergebnis zeige, dass die bisherigen Koalitionsparteien das Vertrauen von den Wählern klar entzogen bekommen hätten. „Hiervon konnte die CDU nur in sehr überschaubarem Maße, konnten AfD und Linke hingegen stark profitieren“, so Christoph Werner. Der Vorsitzende der dm-Geschäftsführung vermutet, dass das Wahlergebnis anders ausgesehen hätte, wenn die ehemaligen Volksparteien weniger über andere Parteien und dafür mehr über ihre eigenen Zukunftsvisionen für das

Land und die konkreten Maßnahmen gesprochen hätten. Als „klares Signal an die Wirtschaft“ plädiert er dafür, „das deutsche Lieferkettengesetz auszusetzen und damit für eine unmittelbare Entlastung der deutschen Wirtschaft zu sorgen“.

Familienunternehmen bilden das Rückgrat der deutschen Wirtschaft: 90 Prozent aller deutschen Unternehmen sind laut Daten der Stiftung Familienunternehmen familienkontrollierte Unternehmen. Sie erzielen 55 Prozent der Umsätze und stellen zirka 57 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse in Deutschland.

Hier finden Sie den ganzen Beitrag im [Handelsblatt](#).

Melden Sie sich über den Folge-Button in unserem Newsroom an, wenn Sie umfassender über Neuigkeiten von dm informiert werden möchten.

Zu dm-drogerie markt

Bei dm-drogerie markt arbeiten europaweit rund 90.000 Menschen in weit mehr als 4.000 Märkten. In 14 europäischen Ländern konnte dm im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Umsatz von 17,74 Milliarden Euro erzielen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr erwirtschafteten mehr als 60.300 dm-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter in Deutschland einen Umsatz von 12,47 Milliarden Euro. 2024 wählten Kundinnen und Kunden bei der Verbraucherumfrage Kundenmonitor dm erneut zum beliebtesten Drogeriemarkt. In der bundesweiten Mitarbeiterbefragung des Magazins stern und der Online-Marktforschungsplattform Statista zu „[Deutschlands Top-Arbeitgeber 2025](#)“ wurde dm zur Nummer eins gewählt. dm arbeitet stetig daran, seiner Verantwortung für nachhaltige Entwicklungen gerecht zu werden. Dieses Engagement wurde 2023 mit dem [Deutschen Nachhaltigkeitspreis](#) in der Kategorie „Unternehmen: Konsumgüter Einzelhandel 2024“ mit dem ersten Platz ausgezeichnet. Einen Einblick in die vielfältigen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den unterschiedlichen Bereichen erhalten Sie in unserem neuen „[Bericht zur Zukunftsfähigkeit](#)“.

Kontaktpersonen



So erreichen Sie das dm-Presseteam

Pressekontakt

dm-pressestelle@arthen-kommunikation.de

+49 721 5592 1195

Herbert Arthen

Pressekontakt

Pressesprecher

herbert.arthen@dm.de

+49 721 5592 1195